

## **14. GESAMTALIENISCHE HAFLINGER HENGSTKÖRUNG IN MERAN**

**9. -10. OKTOBER 2010**

**LETZTER TERIMIN FÜR DIE VOREINSCHREIBUNGEN IST DER 20.  
SEPTEMBER 2010**

Der Ablauf der Hengstkörungen bleibt im Wesentlichen unverändert. Der Vorstand des Nationalverbandes hat bekräftigt, dass bei mehr als 45-50 Hengstanwärtern drei Rasseinspektoren ernannt werden. Damit sollen die Bewertungsarbeiten im Dreieck und die Beurteilung der Stellung auf ebenem Boden schneller abgewickelt werden, so dass gebührend Zeit für die Vorstellung aller Pferde im Freilauf bleibt, und jeder Hengst umfassend und detailliert besprochen werden kann. Dies ist sicherlich eine grundlegende Notwendigkeit angesichts der Tatsache, dass die Körung den Höhepunkt der Zuchtveranstaltungen darstellt. Auch für die Vorstellung im Freilauf wird ein Zeitplan erstellt, der eine eingehende Beurteilung der Pferde mit einer detaillierten Besprechung sichern soll. Damit will die Zentrale Zuchtbuchstelle diesem Teil der Veranstaltung das gebührende Gewicht einräumen, denn es geht darum, die Bewegungsqualitäten der künftigen Deckhengste vor dem Ausblick einer leistungsspezifischen Nutzung zu ermitteln.

**Um die reibungslose Organisation der Veranstaltung zu sichern, müssen sämtliche Voreinschreibungen bis spätestens 20. September erfolgen.**

**FREITAG 8.OKTOBER:** Anlieferung der Pferde am Nachmittag, zwischen 14.00 und 19.00 Uhr

Im Bedarfsfall können die Boxen den Züchtern bereits ab Donnerstag zur Verfügung gestellt werden; in diesem Fall ist eine entsprechende Anfrage im Vorfeld an die Zentrale Zuchtbuchstelle des Nationalverbandes zu richten.

**SAMSTAG 09. OKTOBER**

08.00 Uhr- Abmessung und Bewertung der Pferde im Dreieck und auf ebenem Boden;

12.30 Uhr – Ende der Vorstellungen im Dreieck und auf Ebenem Boden/Mittagspause;

13.30/14.00 Uhr - Fortsetzung der Bewertung mit der Vorstellung im Freilauf

19.00 Uhr Ende der Bewertungsarbeiten

**SONNTAG, 11. OKTOBER**

09.30 Uhr Bewertung Zuchtschau

12.30/13.00 Uhr Preisverleihung und Ende der Veranstaltung.

Hinsichtlich der technischen und organisatorischen Abwicklung werden zwei Neuerungen bekräftigt, die bereits 2008 erfolgreich eingeführt wurden:

- Die Anwesenheit eines Sportrichters bei der Vorstellung im Freilauf;
- Die unmittelbare Aktualisierung der Pferdepässe bei der Körung, so dass die Züchter nicht noch einmal bei den Zuchtverbänden vorstellig werden müssen, um die Etiketten mit den entsprechenden Einträgen zu erhalten.

### **Tiergesundheitliche Voraussetzungen**

- A) Alle Pferde müssen den Equidenpass mitführen (möglichst die neueren Ausgaben, in denen auch das Ergebnis des Coggins - Tests vermerkt ist; der **Coggins-Test darf nicht älter als ein Jahr sein.**
- B) Mod. 4 (rosa Schein), vollständig ausgefüllt, mit Unterschrift und Stempel des Amtstierarztes des zuständigen Dienstes und dem Hinweis, dass die Pferde keine Symptome von Infektionskrankheiten aufweisen.

- C) Es wird empfohlen, sämtliche Tiere des Zuchtbestandes gegen Influenza zu impfen, um so etwaige tiergesundheitliche Probleme in Bezug auf Lungen- oder Atemwegserkrankungen zu vermeiden.

### **VERSICHERUNGEN**

Der Nationalverband wird eine eigene Haftpflichtversicherung abschließen. Den Züchter wird in jedem Fall nahe gelegt, ebenfalls eine Haftpflichtversicherung abzuschließen. **Weiter muss jeder Züchter den Wert seiner Pferde versichern; der Nationalverband wird keine solche Versicherung abschließen.**

### **VORSTELLUNG DER PFERDE (SCHEREN, BESCHLAG, USW.)**

Folgende Bestimmungen sind zu beachten:

**BESCHLAG:** Aus Sicherheitsgründen sollten die Pferde hinten nicht beschlagen sein; der Nationalverband haftet für keinerlei Schaden, der von hinten beschlagenen Pferden verursacht wird.

**RASIEREN:** Das Abschneiden der Tastaare ist ausdrücklich verboten; das Rasieren der Ohren usw. ist zulässig, eben so ab dem Vorderfußwurzelgelenk und Sprunggelenk.

**HUFE:** Schwärzendes Huffett oder andere schwärzende Stoffe sind verboten, zulässig sind lediglich farbneutrales Huffett und solche Stoffe.

**SCHEREN:** Die Pferde dürfen keinerlei Zeichen eines kürzlich vorgenommenen Scherens aufweisen und auch keine deutlichen Spuren des Scherens.

### **BEKLEIDUNG BEI DER VORSTELLUNG**

**Da es sich bei der Körung um eine Zuchtbuchveranstaltung handelt, gelten die Bekleidungsvorschriften des Nationalverbandes (siehe entsprechender Absatz unter Zuchtbuchschauen). Nur am Sonntag können die Pferde in Tracht vorgestellt werden. Details zu den Bekleidungsvorschriften können weiter dem entsprechenden Absatz zur Gesamttalienischen Zuchtbuchschau entnommen werden.**